

List of the Volkmann-Treffen since 1992

and survey of the subjects

- Volkmann-Treffen 1992:** **Wenig bekannte klassische Teppiche in deutschen Museen**
Besucheranfrage in der Ausstellung „100 Kelims“
Brettchenweberei – eine alte Webkunst
Turkmenische Teppiche im Leipziger Grassi-Museum

10. Oktober 1992
Hotel Eden-Wolff, München
- Volkmann-Treffen 1993/I:** **Der Sternkasak und verwandte Muster bei orientalischen Teppichen**
Gedanken zur Restaurierung der im Grassi-Museum Leipzig vorhandenen Teppiche
Islemeler – Türkische Stickereien

16. Oktober 1993
Hotel Eden-Wolff, München
mit einer Besichtigung von Teppichen aus dem Depot des Bayerischen Nationalmuseums
- Volkmann-Treffen 1993 /II:** **Amt, Rang und höfische Pracht**
Kostüme der Osmanen

20. November 1993
Bayerisches Nationalmuseum, München
- Volkmann-Treffen 1994:** **Knüpfteppiche – Wirkteppiche**
Textilien aus Marokko
Zentralasiatische Ikat-Gewebe

29. Oktober 1994
Bayerisches Nationalmuseum / Nachbarschaftszentrum
BMW AG
- Volkmann-Treffen 1995:** **Restaurieren von Teppichen und Textilien**
Methoden und Überlegungen

28. Oktober 1995
Bayerisches Nationalmuseum, München

- Volkmann-Treffen 1996:** **Unbekanntes und Interessantes von China nach Byzanz**
 Farbenpracht Osmanische Textilien
 Ungewöhnliche Teppichmuster
05. Oktober 1996
 Bayerisches Nationalmuseum München / Schack-Galerie
 mit Führung durch die Ausstellung:
 „Von China nach Byzanz“ Frühmittelalterliche Seiden aus der
 Staatlichen Ermitage St. Petersburg am 06. Oktober 1996
- Volkmann-Treffen 1997:** **Der Teppich des Kalifen**
 Imperiale Funktion und Ökonomische Bedeutung damals
 wie heute
04. Oktober 1997
 Staatliches Museum für Völkerkunde, München
- Volkmann-Treffen 1998:** **Bänder, Taschen und Säcke**
 Textile Erzeugnisse aus Anatolien
10. Oktober 1998
 Staatliches Museum für Völkerkunde, München
 mit einer nur für dieses Wochenende (10./11.Oktober 1998)
 organisierten Ausstellung von
 „Bändern, Taschen und Säcken“ sowie
 vier Saf-Kelims mit dem Rot-Grün-Kontrast
- Volkmann-Treffen 1999:** **Zelte: Symbole der Macht**
09. Oktober 1999
 Staatliches Museum für Völkerkunde, München
- mit Führung durch die „Türkenbeute“
 am 10. Oktober 1999 in dem
 Bayerischen Armeemuseum Ingolstadt
- Volkmann-Treffen 2000/I:** **Form und Farbe**
 Der anatolische Kelim
13. Mai 2000
 Kunstraum Klosterkirche, Traunstein
 in Verbindung mit der Ausstellung
 „Form und Farbe – Der anatolische Kelim“

Volkman-Treffen 2000/II: Sammlungen und Sammler

14. Oktober 2000
Staatliches Museum für Völkerkunde, München

mit Besuch der Ausstellung „Islamische Kunst aus privaten Sammlungen in Deutschland“
am 15. Oktober 2000 in dem
Bayerischen Armeemuseum Ingolstadt

Volkman-Treffen 2001:

30 Jahre Volkman-Treffen

in Zusammenarbeit mit sieben Münchner Privatsammlungen

11. – 14. Oktober 2001
Staatliches Museum für Völkerkunde, München

Volkman-Treffen 2002:

East is East and West is West

Austausch und Beeinflussung

12. Oktober 2002
Staatliches Museum für Völkerkunde, München

Volkman-Treffen 2003:

Rot, Bau und Gelb

Flammtücher und andere Textilien in
Reservetechnik gefärbt

11. Oktober 2003
Staatliches Museum für Völkerkunde, München

Volkman-Treffen 2004:

Nomaden

Hommage á Josephine Powell

15. – 17. Oktober 2004
Kunstraum Klosterkirche, Traunstein
in Verbindung mit der Ausstellung:
„Zelte, Kelim und Kamele – Nomaden in Anatolien“

Volkman-Treffen 2005:

Klassische Chinesische Teppiche 1400 – 1750

zu Ehren Hans König

14. – 16. Oktober 2005
Museum für Ostasiatische Kunst, Köln
in Verbindung mit der Ausstellung:
„Glanz der Himmelssöhne: Kaiserliche Teppiche aus
China 1400 – 1780“

Volkmann-Treffen 2006:

Teppiche aus Siebenbürgen

27. – 29. Oktober 2006 in Berlin
in Zusammenarbeit mit
Museum für Islamische Kunst
in Verbindung mit der Ausstellung:
„Osmanische Teppiche des 15. bis 18. Jahrhunderts aus
Sächsischen Gemeinden in Siebenbürgen“

Volkmann-Treffen 2007:

Die Berliner Schule der Teppichwissenschaft

26. – 28. Oktober 2007 in Berlin
in Zusammenarbeit mit
Museum für Islamische Kunst
mit einer Ausstellung der Holbein-Teppiche
im Besitz des Museums.